

Abstract FIV-Projekt

Projektverantwortliche: Dr. Rolf Schwery, Dr. Christian Moesch

Institute: Centre for Development and Environment (CDE), Institut für Sportwissenschaft (ISPW)

Events und Nachhaltigkeit

Events entsprechen dem heutigen Zeitgeist und üben eine starke Anziehungskraft aus. Dementsprechend spricht man von der «Eventisierung» der Gesellschaft. Neben dem Erlebniswert, der von den angesprochenen Zielgruppen positiv wahrgenommen wird, weisen Events zahlreiche weitere positive, aber auch negative Effekte auf. Aus gesellschaftlicher Perspektive stellt sich dabei die Frage, wie sich Events auf die Nachhaltige Entwicklung auswirken und wie negative Auswirkungen vermindert bzw. positive Effekte verstärkt werden können.

In den letzten Jahren haben sich Konzepte und Standards entwickelt, die helfen, Eventwirkungen systematisch in Richtung Nachhaltigkeit zu steuern sowie transparent und vergleichbar darüber zu berichten. In diesem interdisziplinären Kurs werden die Standards von GRI EODS und ISO 2012 erarbeitet und in der Praxis angewandt. Der Schwerpunkt liegt auf der Reflexion der praktischen Anwendung entsprechender Massnahmen und Richtlinien vor Ort.

Das Seminar besteht aus einem theoretischen Einführungsblock (6.3 und 27.3.2018), welcher für alle obligatorisch ist. Zudem werden einzelne Nachhaltigkeitsbereiche mit dazugehörigen Massnahmen in Theorieinputs vertieft betrachtet und deren Umsetzung anschliessend bei einem passenden Event vor Ort analysiert. Beispielsweise wird zum Auftakt im Hinblick auf den Kerzerslauf vom 17.3.2018 das Thema Abfallmanagement aufgearbeitet und anschliessend die Umsetzung vor Ort untersucht. Fünf weitere Events, vorwiegend aus der Region, kommen noch hinzu. Dabei werden Themen wie Sicherheit, Beschaffung und Verpflegung, Transport, Diversität und Inklusion reflektiert. Insgesamt stehen sieben Events/Vertiefungsthemen zur Auswahl, von denen die Studierenden mindestens vier bearbeiten müssen.

Nach Abschluss der Veranstaltung sind die Studierenden fähig, zentrale Themen des nachhaltigen Eventmanagements zu erkennen und zu bearbeiten. Sie können die wichtigsten Herausforderungen bei einem Eventorganisator aus inter- und transdisziplinärer Perspektive analysieren, die strategischen Zielvorgaben und Indikatoren definieren sowie diese fachgerecht umsetzen und reflektieren.